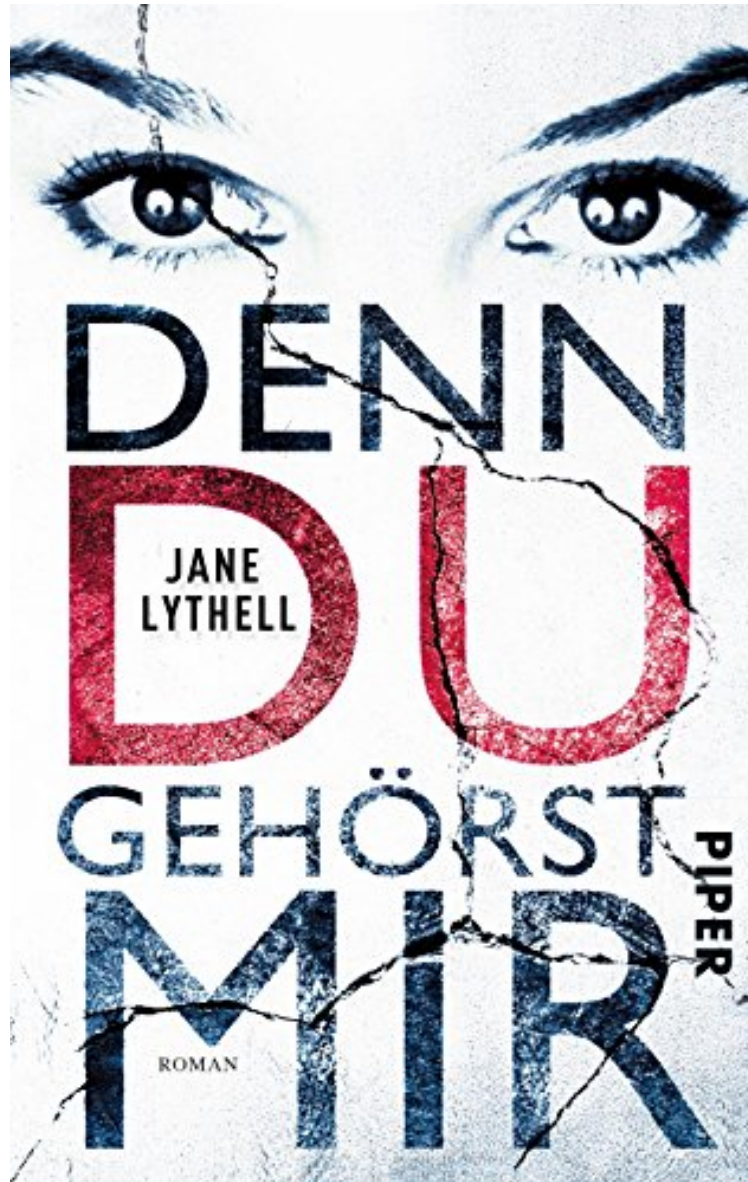


[Online library] Denn du gehst mir: Roman

Denn du gehst mir: Roman

Von Jane Lythell

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #144752 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-08Erscheinungsdatum: 2014-12-08File Name: B00KH07YNE | File size: 28.Mb

Von Jane Lythell : Denn du gehst mir: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Denn du gehst mir: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsamer, psychologisch ausgerichteter Roman, jedoch kein ThrillerVon nigmaZum InhaltEin paar Monate nach der Geburt ihres Sohnes Billy kehrt Kathy an ihren Arbeitsplatz in der Redaktion einer Architekturzeitschrift zurück.

Sie ist zur Chefredakteurin befördert worden und ist ein wenig unsicher, wie sie der Doppelbelastung in ihrer neuen Position und als junge Mutter gerecht werden kann. Ihr Mann, der Architekt Markus, mit dem sie erst wenige Monate zusammen war, als sie ungeplant schwanger wurde, ist ihr nicht immer eine Unterstützung, zumal er viel Freiraum für sich selbst braucht. Im Gegensatz zu seiner gefühlsbetonten und impulsiven Frau ist er eher kühl und distanziert. Kathys größtes Problem ist jedoch ihre neue Mitarbeiterin Heja. Die zuerst attraktive gebürtige Finnin war in ihrer Heimat eine prominente und geschätzte Nachrichtensprecherin. Für Kathy ist es schwer nachzuvollziehen, warum sie ihren Beruf aufgegeben hat, um in London eine wesentlich schlechter bezahlte Anstellung bei einer Zeitschrift anzunehmen. Noch unbegreiflicher ist allerdings die Tatsache, dass Heja sehr gegen Kathy eingenommen ist, offenbar in der Redaktion gegen sie intrigiert und es letztlich darauf abgesehen zu haben scheint, Kathys ganzes wohlgeordnetes Leben zu torpedieren...

Beurteilung Die Kapitel des Romans sind nicht nummeriert, sondern jeweils mit dem Namen der gerade berichtenden Ich-Erzählerin und dem Monat, in dem die Handlung spielt, betitelt. Zu Beginn besteht zwischen den beiden Hauptfiguren ein starker Kontrast: Kathy ist eine sympathische junge Ehefrau und Mutter, die nach der Babypause in den Beruf zurückkehrt, eine bodenständige Person, mit der man sich als Leser(in) identifizieren kann. Heja wirkt dagegen zunächst heimtückisch und unsympathisch, da man ihren Hass auf Kathy und ihren Plan, deren Leben zu zerstören, genau verfolgen kann. Schon sehr bald wird dem Leser klar, warum Heja es auf Kathy abgesehen hat und er verfolgt mit Beklemmung und dem Wunsch, die junge Frau zu warnen, wie Heja sich immer mehr in Kathys Leben und Intimsphäre drängt. In die Erzählung sind Rückblicke auf die Vergangenheit der Frauen eingeflochten, die die Vorgeschichte und die Hintergründe der aktuellen Situation erhellen. Diese Einschübe sind nur durch Abstände gekennzeichnet, sodass eine gewisse Konzentration bei der Lektüre erforderlich ist. Der Schwarz-Weiß-Kontrast zwischen den beiden Frauen verblasst ein wenig, je besser man ihre Verhaltensweisen mit der Vorgeschichte in Zusammenhang bringen kann. Heja bleibt zwar eine intrigante Person, man kann ihr jedoch gewisse "mildernde Umstände" zubilligen und auch Kathy erweist sich nicht durchgehend im besten Licht, sie ist naiv, oft zu gefühlsbetont und unbeherrscht, was sie zu unklugem Vorgehen verleitet. Die Charakterisierung der beiden Frauen ist durch diese gut ausgearbeitete Darstellung recht gelungen. Obwohl die weitere Romanhandlung relativ absehbar ist, bleibt durch die spezielle Personenkonstellation die Spannung erhalten. Diese Spannung wird nicht durch reinerische Effekte, sondern eher subtil anhand der psychologischen Kniffe erzeugt. Das Ende des Romans scheint nicht ganz realitätsnah, bietet der Leserschaft allerdings Anlass zu Diskussionen. Der Sprachstil ist gelungen, die beiden Protagonistinnen erzählen in einer flüssigen zeitgenössischen Umgangssprache, sodass das Buch leicht gelesen werden kann, solange der Leser bei den Zeitebenen (erzählte Gegenwart und Rückblenden) den Überblick behält.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Stalking aus Leidenschaft? Von Dr. M. Es ist immer wieder erstaunlich, wie man durch einen Klappentext in die Irre geführt wird. Er verspricht hier einen "klugen psychologischen Spannungsroman über Rivalität, Manipulation und Betrug". Irgendwie stimmt das auch, aber letztlich liegen die Dinge ein wenig anders. Allerdings kann man das hier nicht verraten, weil es die Spannung nehmen würde, die das Buch leider zwischenzeitlich zu verlieren droht. Alles scheint vorhersehbar. Ist es auch, nur die Zusammenhänge sind etwas anders als man dachte, und das Ende überrascht. Kathy arbeitet als Chefredakteurin bei einer Zeitschrift über moderne Architektur in London. Ihr finnischer Ehemann holt sich in nordische Schweigsamkeit über seine Vergangenheit. Kürzlich stellte Kathy eine finnische Journalistin ein, die ihr Mann vorgibt nur aus dem Fernsehen zu kennen. Merkwürdigerweise hinterfragt Kathy im Bewerbungsgespräch die Vergangenheit und die Wechselmotive ihrer neuen Kollegin nicht. Aber schließlich muss es in Romanen nicht immer logisch zugehen. Tatsächlich nämlich ist ihre neue Kollegin Heja eine kaltblütige Stalkerin. Ihre Gründe enthüllen sich erst nach und nach dem Leser, der abwechselnd den Lauf der Ereignisse immer aus der Sicht von Kathy und Heja erzählt bekommt. Das ist ein für die Zwecke dieses Romans vortreffliches Werkzeug, weil es nicht nur Struktur in die Handlung bringt, sondern auch zum besseren Verständnis der Gefühlswelt der beiden Frauen dient. Allerdings habe ich mich besonders am Anfang mehrmals gefragt, ob ich eigentlich voll bei der Sache bin, denn plötzlich wurden Tatsachen vorausgesetzt, von denen man denkt, sie überlesen zu haben. Dem ist jedoch nicht so. Die Autorin fängt sie einfach in die Gedankenwelt der beiden Frauen ein, aus der sie der überraschte Leser in Form von plötzlichen Rückblenden erfährt. Das ist gelegentlich etwas anstrengend. Bis zu zwei Dritteln des Textes verläuft die Handlung etwas schlüssig, weil man ständig mit den täglichen Vorrichtungen und den mehr oder weniger beiläufigen Gedanken der beiden Frauen konfrontiert wird. Einen unmittelbaren Bezug zum eigentlichen Drama, dessen Spannungsbogen sich zunehmend verflacht, kann man nicht immer erkennen. Doch dann kommt im letzten Drittel ein nicht mehr erwarteter Schwung ins Geschehen, der den Leser schließlich wieder ein wenig mit dem Buch versöhnt. Wer vorher noch nicht gewusst hat, dass Bises oft nur ein Ausdruck von Leiden ist, erfährt es nun an diesem Beispiel. Verletzungen, die dadurch anderen zugefügt wurden, werden durch diese Erkenntnis zwar weder rückgängig gemacht, noch verheilen sie dadurch schneller, aber man kann vielleicht je nach innerer Verfassung ein gewisses Verständnis für den anderen aufbringen. Allerdings werden sich auch hier wie immer die Geister scheiden. Begeistert hat mich dieses Buch nicht, aber interessant war es. Allerdings muss man dazu bis zum Ende durchhalten.

4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dein Leben ist nicht sicher... Von Logan Lady Kathy könnte nicht glücklicher sein: sie ist gerade Mutter eines kleinen Jungen geworden, glücklich verheiratet und zudem Chefredakteurin bei einem Architekturmagazin. Ihre Arbeit macht ihr Spaß und sie versteht sich mit allen aus ihrem Team. Naja, bis auf Heja. Die

khle Finnin betrachtet Kathy mit Missgunst und Verachtung. Dabei ahnt Kathy nicht, wie weit diese Gefhle bei Heja wirklich reichen..."Denn du gehrst mir" ist das Debt von Jane Lythell. Bevor sie mit dem Schreiben anfang, war sie beim Fernsehen beschftigt. Ihren Roman fand ich bengstigend und ich hatte beim Lesen so manches Mal groe Augen vor Entsetzen. Die Geschichte wird abwechselnd von Kathy und Heja erzht. Whrend man mit Kathy versucht, den Alltag zu meistern und dabei auch noch eine gute Mutter und Ehefrau zu sein, stalkt man mit Heja die junge Mutter und vergreift sich mit einer erschreckenden Selbstverstndlichkeit an ihrer Privatsphre. Jedes Kapitel zeigt sehr deutlich, wie unterschiedlich die beiden Frauen sind. Bei Heja spricht aus jedem Satz Klte, Missgunst, Verachtung und das Wissen, etwas besseres zu sein. Kathy hingegen ist geplagt von ngsten und macht so viele Gefhle durch, dass einem als Leser manchmal der Kopf schwirrt. Jane Lythell hat hier 2 Figuren erschaffen, die sehr gegenstzlich sind und bringt diese Zwei gekonnt zusammen. Ich hatte beim Lesen oft ein beklemmendes Gefhl, da Heja bei jeder ihrer Aktionen so ungerhrt ist, whrend sie genau wei, was sie damit in Kathys Leben anrichten kann. Die Story selbst gnnt sich im Mittelteil eine Verschnaufpause. Das fand ich schade, denn der Anfang hat mich direkt begeistert und auch das Ende war fr mich sehr gut gewhlt. Zudem berzeugten mich die Handlungen der 2 Personen. Ich konnte beide verstehen, was mir bei Heja ein wenig Angst bereitet hat. Die Autorin bertreibt die Aktionen ihrer Figuren nicht und fhrt den Leser behutsam an jede Steigerung heran. Umso schockierender sind dann auch deren Ausfhrungen. Der Stil von Jane Lythell ist sehr gut und flssig zu lesen. Sie versetzt sich gekonnt in die gefhlsbetonte Kathy sowie in die eiskalte Heja. Ich finde es erstaunlich, wie ein und die gleiche Autorin zwei so unterschiedliche Frauen erschaffen und berzeugend erzhlen lassen kann. Fazit: ein Roman, der durch seine Ruhe und Selbstverstndlichkeit erschreckt. Eine klare Leseempfehlung.

Kurzbeschreibung Kathy hat gerade einen gesunden Jungen bekommen und lebt glcklich verheiratet in London. Ihr Job als Redaktionsleiterin ist anstrengend, aber erfflnd. Ein Leben wie im Bilderbuch. Wenn da nicht ihre Kollegin Heja wre, die mehr ber Kathy wei, als es zunchst den Anschein hat. Schritt fr Schritt, und von Kathy vllig unbemerkt, beginnt sie, sich in deren Leben zu schleichen. Und je tiefer sich Heja in Kathys intimste ngste grbt, desto klarer wird, worauf sie es eigentlich abgesehen hat ... Pressestimmen Ein fesselnder Roman, der auf bengstigende Weise zeigt, wie schnell ein perfektes Leben aus den Fugen geraten kann., Rhein-Neckar-Zeitung, 25.04.2015 Lythells zugleich authentische und erschreckende Charakterzeichnung fasziniert von der ersten Seite an und zieht den Leser im Lauf der Ereignisse immer tiefer in den Bann., booksection.de, 05.01.2015 Kurzbeschreibung Kathy hat gerade einen gesunden Jungen bekommen und lebt glcklich verheiratet in London. Ihr Job als Redaktionsleiterin ist anstrengend, aber erfflnd. Ein Leben wie im Bilderbuch. Wenn da nicht ihre Kollegin Heja wre, die mehr ber Kathy wei, als es zunchst den Anschein hat. Schritt fr Schritt, und von Kathy vllig unbemerkt, beginnt sie, sich in deren Leben zu schleichen. Und je tiefer sich Heja in Kathys intimste ngste grbt, desto klarer wird, worauf sie es eigentlich abgesehen hat ...